

Herren Kreisklasse A Gr. 1 Rückrunde

TSV Weilimdorf 1948 : PSV Stuttgart II
Dienstag, 23.01.2024, 19:30 Uhr

TSV Weilimdorf 1948 und PSV Stuttgart II schenken sich nichts

Freude herrschte am Dienstagabend, als Meike Boltersdorf nach ca. 2 Stunden und 5 Fünf-Satz-Spielen den Matchball für den PSV Stuttgart II im Spiel der Herren Kreisklasse A Gr. 1 Rückrunde verwertete. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Weilimdorf 1948. Das Heimteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der TSV Weilimdorf 1948 nun ein Punkteverhältnis von 1:1 in der Tabelle auf, während der der PSV Stuttgart II 3:1 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Herwerth / Maier hatten gegen Bräuer / Atak beim 11:4, 11:7, 11:5 keine Schwierigkeiten. Beez / Kühne hatten gegen Häring / Boltersdorf dagegen beim 9:11, 6:11, 6:11 kaum eine Chance. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Rudi Herwerth bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Mohammed Atak. Das war eine ganz schön enge Kiste! Lange umkämpft war danach das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Michael Maier und Fedor Bräuer, ehe sich der Spieler des TSV Weilimdorf 1948 in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Mit 3:1 hatte Wolfgang Beez im Einzel gegen Meike Boltersdorf, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Das Einzel zwischen Viktor Kühne und Markus Häring endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Weilimdorf 1948 und des PSV Stuttgart II in die Box. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Rudi Herwerth, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Fedor Bräuer wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Maier die Begegnung gegen Mohammed Atak, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Unglücklich war Wolfgang Beez in der Partie gegen Markus Häring, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Viktor Kühne gegen Meike Boltersdorf. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.02.2024 gegen Sportvg Feuerbach IV, während der PSV Stuttgart II am 29.01.2024 gegen den TSV Stuttgart-Münster V antritt.

Statistik:

TSV Weilimdorf 1948

Doppel: Herwerth / Maier 1:0, Beez / Kühne 0:1

Einzel: R. Herwerth 1:1, M. Maier 1:1, W. Beez 1:1, V. Kühne 1:1

PSV Stuttgart II

Doppel: Bräuer / Atak 0:1, Häring / Boltersdorf 1:0

Einzel: F. Bräuer 0:2, M. Atak 2:0, M. Häring 1:1, M. Boltersdorf 1:1